Caes. Civ. 3,44,6

Titel	Der Bürgerkrieg
Autor	Caius Julius Caesar
Zeitangabe	1. Jh.v.Chr.
Originaltext	[…], multique ex nostris vulnerabantur, magnusque incesserat timor sagittarum atque omnes fere milites aut ex coactis aut ex centonibus aut ex coriis tunicas aut tegimenta fecerant, quibus tela vitarent.
Quelle	O. Schönberger (Hrsg.), C. Julius Caesar. Der Bürgerkrieg, 1984
Übersetzung	Viele unserer Leute wurden verwundet, und man fürchtete die Pfeile so sehr, daß fast alle Soldaten sich aus Filz, Lappen oder Leder Überwürfe oder Mäntel machten, um vor Geschossen sicher zu sein.
Quelle der Übersetzung	O. Schönberger (Hrsg.), C. Julius Caesar. Der Bürgerkrieg, 1984
Beschreibung	Als sich die Heere des Pompeius und Caesar bei Dyrrachium gegenüberstehen, versuchen beide Parteien möglichst viel Umland für sich zu beanspruchen und ausreichend versorgt zu sein. Pompeius möchte zwar eine direkte Schlacht vermeiden, postiert aber an geeigneten Punkten Bogenschützen.
Kategorie	Krieg : Kampfhandlungen
Qualität	Historisch
Schlagwort	Pfeil, Versuchter Mord
BearbeiterIn	Margit Offenmüller
HerausgeberIn	Sabine Tausend, Institut für Alte Geschichte und Altertumskunde, Universität Graz